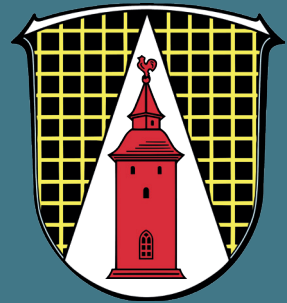




Kolumne des Bürgermeisters



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die letzten beiden Wochen haben uns witterungsbedingt vor einige Herausforderungen gestellt. Ich möchte daher die Gelegenheit nutzen unseren Mitarbeitern des Bauhofes für Ihren Einsatz im Winterdienst zu danken. Die Kollegen sind in solchen Nächten ab ca. 03:00 Uhr unterwegs und leisten Ihren Dienst. Dafür meinen größten Respekt und Dank. Dabei wird ein vorher festgelegter Plan abgearbeitet. Wir können es weder zeitlich, noch personell leisten alle Straßen in unserem Gemeindegebiet zu räumen. Daher folgen wir einem vorab besprochen Räumplan und sorgen so für eine größtmögliche Verkehrssicherheit.

Passend dazu finden in diesen Tagen und Wochen eine Vielzahl an Jahreshauptversammlungen der Vereine und Einsatzabteilungen unserer Feuerwehren statt. Für mich als Bürgermeister eine gute Gelegenheit mich bei den Kameradinnen und Kameraden zu bedanken. Aber auch um die Bedeutung dieses Ehrenamtes deutlich zu machen. Natürlich freuen sich unsere Wehren über jede tatkräftige Unterstützung. Aber auch die Mitgliedschaft im örtlichen Förderverein unterstützt die Feuerwehr und kostet nicht viel. Da jede und jeder im Ernstfall die Feuerwehr braucht, sollte eine Mitgliedschaft im örtlichen Verein eine Selbstverständlichkeit sein. Informieren Sie sich doch einfach in ihren Wohnort und werden Sie Mitglied. Und auch für Kinder und Jugendliche gibt es in allen Ortsteilen tolle Angebote der Wehren.

In den politischen Gremien starten die letzten Sitzungen vor der Kommunalwahl. Hier stehen mit der Beratung und dem Beschluss über die Einleitung eines Umlegungsverfahrens für ein Gewerbe- und Mischgebiet im Ortsteil Reiskirchen, sowie mit der Beratung und dem Beschluss über ein Neubaugebiet im Ortsteil Lindenstruth wichtige Entscheidungen für die Zukunft unserer Gemeinde an. Wir wollen und müssen uns zielgerichtet und vernünftig weiterentwickeln, um Bürgern und Unternehmen Perspektiven zu bieten, aber auch um die Einnahmesituation der Gemeinde zu stabilisieren und bestenfalls auszubauen. Die Beratung hierzu finden in der Sitzung des Bauausschusses am 4. Februar um 19:30 Uhr in der Ratsstube des Bürgerhauses Reiskirchen und am 11. Februar um 19:00 Uhr in der Sitzung der Gemeindevertretung im kleinen Saal des Dorftreffs in Lindenstruth statt.

Eine erfreuliche Nachricht ist auch, dass wir in Reiskirchen ab Februar mit Polizeihauptkommissar Polom einen Schutzmann vor Ort haben. Herr Polom bietet an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr eine persönliche Sprechstunde in der Gemeindeverwaltung Reiskirchen an. Diese richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger und ermöglicht, Anliegen unmittelbar vorzutragen sowie hilfreiche und aktuelle Informationen zu erhalten. Die Bürgersprechstunde kann unter anderem genutzt werden, um sich über derzeitige Betrugsmaschen, den richtigen Umgang mit Nachbarschaftskonflikten, Sicherheitshinweise für die Urlaubszeit sowie viele weitere Themen zu informieren. Die erste Sprechstunde findet am 10.02.2026 statt. Sie erreichen Herrn Polom telefonisch unter 06401 – 9143360 oder per E-Mail über: svo-pst-gruenberg.ppmh@polizei.hessen.de.

Diese und weitere Informationen finden Sie immer auch aktuell auf unserer Homepage und in den sozialen Medien.

Herzliche Grüße

Tobias Breidenbach
Tobias Breidenbach
Bürgermeister